
FDP Kassel-Land

FDP KASSEL-LAND BEKLAGT SYSTEMATISCHEN PLAKATEDIEBSTAHL IM KOMMUNALWAHLKAMPF

06.03.2026

Im laufenden Kommunalwahlkampf beklagt der FDP-Kreisverband Kassel-Land eine erhebliche Zahl gestohlener Wahlplakate in mehreren Gemeinden des Landkreises. So wurden in Kaufungen mehrere und in Espenau gleich alle Plakate entwendet. Auch in Lohfelden und Niestetal sind inzwischen nur noch wenige FDP-Plakate vorhanden, in Niestetal hängen aktuell nur noch zwei. In Hofgeismar, Grebenstein und Breuna fehlen hingegen nur einzelne Plakate.

Auffällig ist aus Sicht der Kreis-FDP, dass an mehreren betroffenen Standorten innerhalb kurzer Zeit Plakate anderer Parteien angebracht wurden. Der Kreisverband betont, daraus keine vorschnellen Schlüsse zu ziehen. Gleichwohl wirft die Entwicklung aus Sicht der Liberalen Fragen nach dem Umgang im politischen Wettbewerb auf.

„Wir haben bei unserer Planung mit 20 Plakaten pro Gemeinde gerechnet und in diesem Wahlkampf bewusst stark auf unsere große Flyeraktion gesetzt. Ich glaube auch nicht, dass man mit geklauten Plakaten eine Wahl gewinnt oder die Entscheidung der Wähler ernsthaft beeinflusst“, erklärt Spitzenkandidat und Kreisvorsitzender Jan Terborg. „Wenn aber freie Flächen an Laternen schneller neu besetzt werden als politische Argumente ausgetauscht, sagt das leider etwas über den Zustand des politischen Umgangs aus.“

Der FDP-Kreisverband steht bereits mit der Polizei in Kontakt und wird Anzeige erstatten. Zugleich verweist die Landkreis-FDP darauf, dass Vandalismus und die Zerstörung von Wahlplakaten kein Problem einer einzelnen Partei sind. Das Ausmaß der Beschädigungen und Diebstähle im laufenden Wahlkampf sei insgesamt beklagenswert und schade dem demokratischen Miteinander.

Mit freundlichen Grüßen

Gero Jentsch

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit